

Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 208. Freitag den 5. September 1862.

Gefunden ein schwarz-seidner Sonnenschirm, ein Ring, ein Schlüssel, ein Portemonnaie, eine Schürze, ein Kinderschuh, ein Kinderstrumpf, einiges Geld.
Wiesbaden, den 4. September 1862. Herzogl. Polizei-Direction.

Gutsverpachtung.

Freitag den 12. September l. J. und nöthigenfalls die folgenden Tage, jedesmal Morgens 8 Uhr anfangend, werden die mit dem Schlusse dieses Jahres leihfällig werdenden, hierunter näher beschriebenen Domanial-Grundstücke aus dem f. g. Schloß- und Nonnengute in hiesiger Stadtgemarkung mit den dazu gehörigen Wiesen im Würzgarten auf dem Rathhause dahier auf die Dauer von 12 Jahren in Parzellen öffentlich verpachtet.

Das pachtende Publikum wird vorläufig zur Darnachachtung in Kenntniß gesetzt, daß bei der Verpachtung Nachgebote gänzlich ausgeschlossen bleiben.

Stab.-No. Mg. Rh. Sch.

- 1) 9836 1 35 43 Acker auf dem Castelerweg zw. Georg Walther und August Kreckmann.
- 2) 9837 1 42 14 Acker in der Gerstengewann zw. Anwender und Christ. Weill.
- 3) 9838 10 66 50 Acker am Weidenborn zw. Heinrich Schaaf Erben und Jacob Kunz Witwe.
- 4) 9839 3 39 70 Acker an den zwei Börn zw. Anton Christmann und Joh. Jonas Schmidt.
- 5) 9840 1 37 42 Acker auf dem Castelerweg zw. Phil. Dörr und Adolph Dambmann.
- 6) 9841 5 41 30 Acker ober der 2. Remise zw. Heinrich Krägenberger Witwe. und Aufstöckern.
- 7) 9842 3 10 13 Acker an der 2. Remise zw. Ludwig Burt und Georg Schell Witwe.
- 8) 9843 2 9 1 Acker ober dem krummen Weg zw. Wilh. Fuffinger und Joh. Georg Faust.
- 9) 9844 4 75 37 Acker ober der Gerstengewann zw. Jonas Seib und Friedrich Feix.
- 10) 9845 2 80 48 Acker ober der Gerstengewann zw. Georg Peter Ulrich von Erbenheim und C. Trapp.
- 11) 9846 3 3 32 Acker auf dem großen Hammer zw. Hospitalgut und Ferdinand Bergmann.
- 12) 9847 1 63 85 Acker auf dem Pflugsweg zw. Heinrich Schaaf's Erben und Ludwig Weber.
- 13) 9848 2 86 94 Acker am Haingraben zw. Wilh. Cron und anderseits Wilhelm Horn und Conrad Althheimer.
- 14) 9849 12 39 41 Acker ober der Diebswiese zw. Stadt Wiesbaden und anderseits Jacob Wintermeier u. Aufstöckern.
- 15) 9850 — 69 30 Acker hinter der Hainbrücke zw. Phil. Weggandt und Jac. Wilh. Kimmel.

Stad.-No.	Mg.	Mth.	Stk.	
16) 9851	1	38	97	Acker hinter der Hainbrücke zw. Christ. Bächer und Joh. Nic. Schmidt.
17) 9852	—	95	55	Acker unter dem krummen Weg zw. Ludwig Burk und Aufstöckern.
18) 9853	3	49	35	Acker unter dem krummen Weg zw. Posthalter Schlichter Wwe, ist Anwender.
19) 9854	3	37	28	Acker hinter der Hainbrücke zw. dem Weg und Herrn v. Köppler.
20) 9855	3	96	59	Acker durch den Haingraben zw. Joh. Wilh. Cron und Anton Möll.
21) 9856	4	54	95	Acker durch den Haingraben zw. Georg Walther und Christ. Blum.
22) 9857	2	87	59	Acker im kleinen Hainer zw. Heinrich Berger und Georg Walther.
23) 9860	1	80	32	Acker im kleinen Feldchen zw. Emil Gust. Reinh. Weil in Stettin und Carl Güttler.
24) 9861	3	34	87	Acker im kleinen Feldchen zw. Matth. Schirmer und Jonas Kraft.
25) 9862	1	90	32	Acker mitten im Feld zw. Wilh. Horn und Friedr. Stritter Wittwe.
26) 9863	2	24	53	Acker bei dem steinernen Heiligenhaus auf der Holzstraße zw. Heinrich Thon und Phil. Berger.
27) 9864	21	48	21	Acker bei dem steinernen Heiligenhaus am Rad zw. Aufstöckern und anderseits Adolph Dambmann und Heinrich Thon.
28) 9865	6	65	37	Acker vor dem Kirschbaum zw. Ferdinand Daniel Bergmann und Daniel Beckel.
29) 9867	—	50	—	Acker in der schmalen Salz zw. Phil. Friedr. Poths und der Salzbad.
30) 9868	—	98	16	Acker hinter dem neuen Kirchhof zw. Bernhard Bester und Joh. Phil. Dörr.
31) 9869	1	58	44	Acker am Michelsberg zw. Joh. Seel und anderseits Martin Erckel Wittwe und Aufstöckern.
32) 9870	2	1	24	Acker an dem alten Bleidenstadterweg zw. Ludwig Burk und Phil. Christ. Trumpler.
33) 9871	2	94	68	Acker bei Seeroben zw. Jonas Seib und dem Weg.
34) 9872	2	75	—	Acker auf dem alten Walluferweg zw. Carl Güttler und Elisabeth Kimmel.
35) 9873	4	27	63	Acker auf dem alten Walluferweg zw. Herzogl. Domäne und Phil. Jac. Hahn.
36) 9874	1	87	40	Acker vor der Schiersteinerlache zw. Jonas Weil und Oberjägermeister v. Gilsa.
37) 9875	11	27	75	Acker bei Killan's Rußbaum zw. Anton Möll und Daniel Herber.
38) 9876	6	20	61	Acker auf dem Schiersteinerberg zw. Aufstöckern und Jacob Heuß.
39) 9877	4	56	75	Acker mitten im Feld zw. Aufstöckern und Herzogl. Domäne.
40) 9878	4	53	—	Acker im Schwalbenschwanz zw. Georg Christ. Lieser in Mosbach und L. v. Köppler.
41) 9879	3	14	16	Acker vor den Rußbäumen zw. Herzogl. Domäne und Phil. Heinr. Schmidt.
42) 9880	1	91	47	Acker vor den Rußbäumen zw. Herzogl. Domäne und Joh. Friedr. Stuber.

- | | Stad.-No. | Mg. | Rth. | Sch. | |
|-----|-----------|-----|------|------|---|
| 43) | 9881 | 4 | 31 | 24 | Acker bei Kiltan's Nußbaum zw. Phil. Beck und Christ. Bücher. |
| 44) | 9882 | 3 | 77 | 85 | Acker bei Kiltan's Nußbaum zw. Christ. Bücher und Philipp Heimr. Schmidt. |
| 45) | 9883 | 2 | 74 | 41 | Acker in der Schiersteinerlache zw. Georg Friedr. Cron und Präsident v. Winkingerode. |
| 46) | 9884 | 7 | 57 | 76 | Acker auf dem Mainzerweg zw. der 2ten Pfarrei und Reinh. Herz. |
| 47) | 9885 | 3 | 68 | 83 | Acker auf dem Mainzerweg zw. Georg Friedrich Cron und Jacob Weber. |
| 48) | 9886 | 2 | 13 | 3 | Acker am Fischpfad zw. Johann Wilh. Cron und Ludwig v. Köhler. |
| 49) | 9887 | 2 | 69 | 26 | Acker im Kohlort zw. Aufstöckern und Wilhelm Kimmel 4r. |
| 50) | 9888 | — | 96 | 73 | Acker im Kohlort zw. Wilh. Kimmel 4r und dem Salzbad. |
| 51) | 9889 | — | 56 | 30 | Acker im Würzgarten zw. Herzogl. Domäne und der Gemarkung Molsbach. |
| 52) | 9890 | — | 21 | 61 | Acker im Würzgarten zw. dem Salzbad und dem Salzbad. |
| 53) | 9891 | 3 | 53 | 27 | Acker auf der breiten Salz zw. der Stadt und Aufstöckern. |
| 54) | 9892 | — | 7 | 2 | Acker an der Diebswiese zw. der Erbenheimer Chaussee und anderseits Gastelerweg (Rest aus dem 2ten und 3ten Stück). |
| 55) | 9893 | 12 | 72 | 62 | Acker an der Steinmühle zw. Christ. Bücher und Rathsherrn Diez Wittwe. |
| 56) | 9896 | 3 | 74 | 44 | Acker bei Kiltan's Nußbaum zw. Wilh. Kimmel und Wilh. Beherle Wittwe. |
| 57) | 9897 | 1 | 27 | 46 | Acker auf dem Mainzer Weg zw. Carl Dambmann. |
| 58) | 10229 | 3 | 65 | 86 | Wiese im Nerothal zw. Friedrich Schmidt und Wilhelm Blum. |
| 59) | 10230 | — | 44 | 55 | Wiese bei Faulweidenborn zw. Christ. Cron und Anton Möll. |
| 60) | 10231 | — | 74 | 19 | Wiese an der Kimbelswiese zw. Heinrich Daniel Herz und Reinh. Bücher. |
| 61) | 10232 | — | 72 | 34 | Wiese auf der Truttenbach zw. Friedr. Götz und Christoph Blum. |
| 62) | 10234 | — | 48 | 92 | Wiese im Würzgarten zw. den Aufstöckern zu beiden Seiten. |
| 63) | 10235 | 17 | 83 | 46 | Wiese im Würzgarten zw. Daniel Stuber und Ad. Volk. |

Wiesbaden, den 25. August 1862.
10623

Herzogl. Nass. Receptur.
Bender.

Bekanntmachung.

Nachdem der Landestafelender für das Jahr 1863 erschienen ist, werden die hiesigen Einwohner unter Verweisung auf das landesherrliche Edict vom 28. Juni 1806, wonach jede Familie zur Anschaffung desselben verbunden ist, aufgefordert, die Kalender gegen Entrichtung des bekannten Preises auf dem Rathhause abzuholen.

Wiesbaden, den 5. September 1862.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 8. September Vormittags 11 Uhr soll die bei Anlage einer Zweileitung aus der Risselbornleitung nach den Baustellen links der Platter Chaussee vorkommende Zimmerarbeit wegen Abgebots nochmals in dem hiesigen Rathhaus vergeben werden.

Wiesbaden, den 4. September 1862.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Herr Carl Christmann sen. von hier will Samstag den 6. September Nachmittags 2 Uhr die Kartoffeln von 1¹/₄ Morgen Acker im Nerothale in drei Abtheilungen versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer an der Herz'schen Mühle im Nerothale.

Wiesbaden, den 2. September 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

10924

Conlin.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts sollen Freitag den 5. September Nachmittags 3 Uhr

1) 1 Pferd,

2) 1 Spiegel, 1 Kanape, 2 ovale nußbaumne Tische

versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. September 1862.

Der Gerichtsvollzieher.

11041

Viebricher.

Notizen.

Heute Freitag den 5. September Morgens 9 Uhr:

Versteigerung des Grummetgrases von den in eigener Administration stehenden Domantalswiesen in der Gemarkung Bleidenstadt, an Ort und Stelle.

(S. Tagbl. 206.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung der Lieferung der Steinkohlen für die städtischen Locale zc. pro Winter 1862/63, in dem Rathhause. (S. Tagbl. 207.)

Von Herrn Bernhard Jonas dahier bei Gelegenheit seiner Verheirathung zehn Gulden erhalten zu haben wird dankbar bescheinigt.

Wiesbaden, den 4. September 1862.

Der Vorstand des Armenvereins.

423

v. Rößler.

Deutschkatholische Gemeinde.

Heute Freitag Abend um 7 Uhr gesellige Zusammenkunft auf der Dietenmühle. Die Herrn Prediger Flos, Ronge und Hieronimi werden anwesend sein. Mitglieder und Freunde der Gemeinde sind hierdurch freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

11042

Allgemeiner Kranken-Verein

der Stadt Wiesbaden.

Um weiteren Anfragen zu begegnen, beehren wir uns, unsern Mitgliedern anzuzeigen, daß die Statuten im Druck sind und in den nächsten 8 Tagen zur Vertheilung kommen.

Was die Aufnahmescheine betrifft, so können wir dieselben statutengemäß nicht eher ertheilen, bis die letzte Hälfte der Eintrittsgelder erhoben ist.

Wiesbaden, 4. September 1862.

Der Vorstand. 11013

Zwei Glaserker mit großen Scheiben, sowie eine Ladenthüre mit Glasscheiben werden billig abgegeben.

Blees, Schreinermeister, Duerstraße. 11043



ARION.



Die Mitglieder des Gesangsvereins Arion werden zu einer Generalversammlung auf heute Abend 8 1/2 Uhr in das Vereinslocal bei Herrn. Birnbäum eingeladen.

28

Der Vorstand.

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27,
 Soeben eingetroffen:
Gustav-Adolf-Kalender
für das Herzogthum Nassau. 1863.
 Preis 8 fr.
 Jedem Exemplare ist wieder wie bei Jahrgang 1862 ein Loos als Zugabe beigelegt.

Je mehr man die Hühneraugen schneidet, desto rascher erzeugen sie sich wieder.



Einem geehrten Publikum erlaube mir die Anzeige zu machen, daß ich auf meiner Durchreise mich mit der Ausführung eines ganz neuen Verfahrens zur Entfernung der so lästigen **Hühneraugen** auf hiesigem Platze befaße, über dessen ausgezeichneten Erfolg ich von den verschiedenen Ärzten der Hospitäler, woselbst ich mein Verfahren angewandt, die glänzendsten Zeugnisse besitze. Mein Verfahren ist vollkommen unschädlich und schmerzlos, und entferne ich ebenso eingewachsene Nägel.

Auf Verlangen begeben sich gern in die Wohnungen Hülfsuchender.

François Parrot,

Hühneraugen-Operateur aus Paris.

11044

Rebergasse 26.

Gustav-Adolf-Kalender
 für 1863. Preis 8 fr.
 eingetroffen bei **Jurany & Hensel.**

Aechte neapolitanische Maccaroni
 empfehlen
 137 **Schumacher & Poths,**
 am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Bierstadter Nachkirchweih

Samstag den 7. September, wozu freundlichst einladet
11045

Philipp Rieser, zum Bären.

Hôtel Zimmermann,

Pension und Hôtel garni,

auf das Eleganteste und Comfortabelste neu eingerichtet, in der Nähe des
Cursaals, mit schönen Park-Anlagen umgeben, empfiehlt zu Pensionspreisen
von 6—12 Francs per Tag, sowie für nicht in Pension Wohnende Table
d'hôte um 1 Uhr, Diner à part und à la carte, seine Weine, Kaffee zu
jeder Tageszeit.

10506

Ph. Boos Wittwe.

Niederländische Dampfschiff-Rhederei

von Biebrich täglich Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr ohne Uebernachtung nach Rotterdam und allen Zwischenstationen. Nach Ankunft des
ersten Zuges von Wiesbaden.

Von Biebrich nach London jeden Sonntag Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Jedes Dampfboot ist mit einem Glas-Pavillon und zwei Schlaf-Cabinetten
versehen.

Billete und genaue Auskunft
in Wiesbaden:

bei August Roth,
Webergasse 5.

in Biebrich:

bei der Haupt-Agentur,
N. Schmölder.

Muhrkohlen

prima Qualität direkt vom Schiff zu beziehen bei

10509

Ph. Port Wittwe, Heidenberg 15.

Ofenkohlen 1te Qualität per Malter 1 fl. 26 fr.,
Schmiedegries 1te Qual. per Malter 1 fl. 30 fr.,
am Schiff in Biebrich empfiehlt

Peter Koch, Dohheimerstraße 16.

NB. Bestellungen an mich nehmen Herr August Schramm, Langgasse
No. 14, und Herr Georg Möbus, Metzgergasse No. 3, entgegen. 10615

Muhrkohlen.

Vorzügliche Qualität Ofenkohlen sind direct vom Schiff zu beziehen
bei Chr. Forcher in Schierstein. 10824

Zerbrochene Glas- und Porzellangegegenstände
werden gut und dauerhaft gefittet Heidenberg 31.
11045

Caesar.

Eine Damentoilette mit Crystalleinsatz und mehreren bequemen Räu-
men ist zu verkaufen. Näheres in der Exped. 11046

Ein Goctaviger Flügel ist zu verkaufen. Näh. Exped. 11047

Römerberg 21 sind Rüsse zu verkaufen. 11048

Schöne Kanarienvögel und ein schönes Wachtelhündchen sind
billig zu verkaufen Saalgasse 8. 11049

Für Musiker!

Durch Gelegenheit kam ich in den Besitz eines neuen **Tafelklaviers** (7octavig), welches ich nach Verhältniß seiner Güte zu wahrhaft billigem Preis verkaufe.
11050

J. Haberstock, Michelsberg 1.
Bonisenplatz No. 6 steht ein **Säulofen** für Holz und ein schöner **Cremitageofen** auch für Holz zu verkaufen. Bekannte Leute können zwei Monate Credit erhalten.
10888

Saalgasse No. 5 im zweiten Stock sind **Kochäpfel** per Kumpf 10 fr. zu haben.
11051

Verschiedene neue **Krautständer** sind zu verkaufen Saalgasse 4.
11052

Friedrichstraße 42 sind **Nothbirn** und **Winterbirn** per Kumpf 15 fr. zu haben.
11053

Eine **Kinderbettstelle** und ein **Kinderstühlchen** sind zu verkaufen Michelsberg 5.
11054

Emserstraße 20, 2. Stock, sind Vormittags täglich schöne **Zwetschen** zu 7 fr. das Hundert zu haben.
11055

Steingasse 29 ist $\frac{1}{2}$ Morgen **Klee** zu verkaufen.
11056

Bei Wegger See wald ist eine Grube **Dung** zu haben.
10479

Römerberg 23 ist ein fettes **Schwein** zu verkaufen.
11057

Saalgasse 30 sind fortwährend **Äpfel** zu verkaufen.
11058

Verloren am Mittwoch Mittag bei Ankunft des 5 Uhr Zuges der Taunus-Eisenbahn ein braun lebernes gesticktes **Portemonnaie** mit Inhalt, circa 30 fl. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben.
11059

Eine **Pferdedecke** ist verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, sie gegen eine gute Belohnung Friedrichstraße 37 abzugeben.
11060

Am Sonntag Morgen wurde eine goldene **Broche** von der Wilhelmallee bis zur Eisenbahn verloren. Der redliche Finder wird gebeten, sie gegen eine Belohnung kleine Burgstraße No. 2 abzugeben.
11061

Vom 3. bis zum 4. dieses ist eine schöne, ganz weiße **Mutterkase** abhanden gekommen. Wer über dieselbe Auskunft zu geben weiß, wird ersucht, die Anzeige zu machen kleine Schwalbacherstraße 4. Vor deren Ankauf wird gewarnt.
11062

Ein einzelner Herr sucht in der Taunusstraße auf's Jahr zu miethen: Eine unmöblirte Wohnung in der Bel-Étage, sonst Parterre, bestehend aus 2 schönen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Bedientenzimmer, Holzplatz, Kellerantheil. Näheres in der Exped. unter No. 11010.
11010

Ein kleiner Laden mit Logis wird zu miethen gesucht. Von wem, sagt die Exped. d. Bl.
11063

Ein verheiratheter Procuraturgehilfe sucht in seinen freien Stunden Beschäftigung mit Buchführung, Anfertigen von Rechnungsauszügen, Führung von Correspondenzen u. dgl. Arbeiten gegen billige Vergütung.

Anerbietungen, die recht zahlreich gewünscht werden, beliebe man an die Expedition dieses Blattes unter der Ziffer O. O. O. gelangen zu lassen.
11064

Stellen-Gesuche.

- Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht auf Michaeli eine Stelle. Näh. Exped. 11065
- Ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird auf 1. October zu Kindern gesucht. Näheres Exped. 10530
- Ein junges Mädchen, welches fein nähen kann, wird in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 11066
- Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Langgasse No. 2 im 3ten Stock. 11067
- An english girl aged 27 — wishes to place herself in a family, where her language is spoken — as cook, or housemaid — would not object to take charge of children to which she has been accustomed. Apply to No. 1 — Wilhelmshöhe. 11068
- Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle auf Michaeli. Zu erfragen Metzgergasse No. 9. 11069
- Ein gebildetes gesetztes Frauenzimmer, der französischen Sprache vollkommen mächtig, wünscht ein passendes Engagement. Näheres in der Exped. 11070

Gesucht.

- Ein Mädchen, welches im Nähen erfahren ist, wird in ein Kurzwaaren-Geschäft als Bademädchen gesucht. Zu erfragen bei W. Haß, Weberg. 5. 11071
- Eine Dame, welche fähig, um Unterricht in der deutschen und französischen Sprache, Geschichte, Geographie u. s. w. zu ertheilen, wünscht eine Stelle als Erzieherin oder auch in einem Laden. Franco-Offerten unter Maria A. W. sind an die Exped. d. Bl. zu adressiren. 11072
- Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird sogleich in Dienst gesucht Langgasse 37. 11073
- Ein Mädchen, das gut kochen kann, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft einen Dienst, am liebsten zu Fremden. Näh. Mainzerstraße 2. 10942
- Ein Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit versteht, sowie ein junges Mädchen zu Kindern werden gesucht, und können gleich eintreten neue Colonnade No. 28. 10847
- Eine perfecte Köchin mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 10987
- Auf Michaeli wird in eine kleine Haushaltung ein Mädchen gesucht, das ordentlich kochen, etwas Nähen und Bügeln versteht. Näh. Exped. 10528
- 2 tüchtige Pferdewärter werden sogleich gesucht Louisenstraße 1. 11003
- Ein kräftiger Junge kann das Schlossergeschäft erlernen bei W. Meinelke. 11074
- Ein junger Mensch sucht eine Stelle als Auslaufer oder Bedienter. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 10913
- Ein junger Mann sucht Stelle als Hausknecht. Näh. Exped. 11001
- 4000 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit und 1/2-jährige Zinsenzahlung bis October gesucht. Das Nähere in der Exped. 10662
- 2000 fl. sind auf hypothekarische Sicherheit auszuleihen auf 1. October. Näheres in der Exped. d. Bl. 11075
- 2 Mädchen können Schlafstelle erhalten Saalgasse 3 im 3. Stock. 11076

Fruchtpreise vom 4. September.

Roher Weizen	(180 Pfd.)	9 fl. 50 kr.
Hafer	(92 Pfd.)	3 fl. 48 kr.

Wiesbaden, den 4. Sept. 1862. Herzogliche Polizei-Direction.
v. Höpfer.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 208) 5. Sept. 1862.

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

Soeben eingetroffen:

Die Spinnstube.
Kalender und Volksbuch für das Jahr 1863.

Herausgegeben von

W. O. von Horn,

mit einem Stahlstich und über fünfzig Holzschnitten. Achtzehnter Jahrgang.
Preis 45 fr.

Der vorliegende achtzehnte Jahrgang der Spinnstube bringt wieder eine Reihe von ernsten und heiteren Erzählungen, die durch ihre kräftige, Herz und Gemüth anregende Sprache und den köstlichen Humor, alljährlich die Leser der Spinnstube ergötzen und den Verfasser längst zum Liebling des deutschen Volkes gemacht haben.

Photographie-Albums, sowie **Photographie-Näbchen** in sehr schöner Auswahl empfiehlt

Jacob Zingel,

Hofsteindruckerei; Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialienhandlung,
10821 **Kleine Burgstraße 2.**

Noch nie übertroffen!!
Das sicherste, bequemste & vorzüglichste Mittel
Preis 36 fr.
das Fläschchen.

gegen Gicht und Rheumatismus, Zahn- und Kopfschmerz und zur Erhaltung, Stärkung und Herstellung der Sehkraft u. s. w. ist und bleibt **Dr. E. D. Pieler's Kraftbalsam.**

Er findet täglich mehr allseitige Anerkennung und Abnahme, was seine beste Empfehlung ist. Gebrauchsanweisung unentgeltlich.

In Wiesbaden allein acht zu haben bei
11011 **J. Thilo, Langgasse 25.**

L. & M. Dreyfus,

Langgasse No. 53 in Wiesbaden

empfehlen ihr reich assortirtes Lager aller Arten **Herrn- und Knaben-Anzüge** zu den bekannten billigen und nur festen Preisen. 5215

Gesangverein „Concordia“.

Heute Abend 9 Uhr **Generalversammlung** im Vereinslocal.

Tagesordnung: 1) Wahl der Abgeordneten zur Generalversammlung des Rhein-Main-Sängerbundes nach Idstein. 2) Rechnungsablage von dem Concerte zum Besten der Schleswig-Holsteiner am 24. August d. J.

11012

Der Vorstand.

Allgemeiner Krankenverein

der Stadt Wiesbaden.

11013

Die Aufnahme weiterer Mitglieder findet am 1. October l. J. statt.

Aufgenommen wird ohne Unterschied des Standes und der Confession jeder hiesige männliche Einwohner, welcher körperlich und geistig gesund ist, einen unbescholtenen Ruf genießt, das 20. Lebensjahr zurückgelegt und das 50. noch nicht überschritten hat.

Die Eintrittsgelder betragen:

vom 21. bis 25. Lebensjahr 3 fl.

" 26. " 30. " 4 " 6 "

" 31. " 35. " 6 " 9 "

" 36. " 40. " 9 " 12 "

" 41. " 45. " 12 " 16 "

" 46. " 50. " 16 "

und können in mehreren Raten entrichtet werden.

Der Verein gewährt seinen Mitgliedern in Krankheitsfällen eine Unterstützung von 30 Fr. täglich. In Sterbefällen erhalten die Hinterbliebenen eines Mitglieds eine Sterberente von 120 fl. Bei dem Tode der Ehefrau eines Mitglieds erhält dieses eine Unterstützung von 20 fl.

Die Monatsbeiträge sind auf 15 Fr., die Beiträge bei jedem Sterbefall auf 20 Fr. festgesetzt.

Es ist bereits ein **Reservefond** gebildet, dessen Bestand von 342 fl. bei dem Vorschußverein verzinslich angelegt ist.

Außerdem besitzt der Verein bis heute einen disponiblen Fond von circa 200 fl., theils ebenfalls beim Vorschußverein auf laufende Rechnung angelegt, theils baar in Cassa.

Die Zahl der Mitglieder beträgt 230, die der Ehrenmitglieder 14.

Diese Resultate sind erreicht worden in einem Zeitraume von 8 Wochen.

Wir können unser Institut als wohlorganisiert und gesichert empfehlen und laden zu zahlreichen Anmeldungen hiermit höflichst ein.

Dieselben werden von dem Director, Herrn G. Schäfer, Webergasse No. 2, jederzeit entgegen genommen.

Wiesbaden, 4. September 1862.

Der Vorstand.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Do 10144



Große Niederlage acht amerikanischer patentirter geräuschloser Näh-Maschinen

aus der

Crover & Baker Compagnie in New-York.

Diese vervollkommenen Maschinen sind die anerkannt besten und schließen die neuesten Erfindungen und Verbesserungen in sich. Sie haben einen einfachen, dauerhaften, wenig empfindlichen Mechanismus, dessen Gebrauch in wenigen Stunden selbst nur nach den beigegebenen illustrierten Anweisungen zu erlernen ist. — Sie sind eben so zweckmäßig für Familien, wie für Schneider, Schuh-, Hut-, Kappen- oder Corsettmacher, so wie überhaupt für jede Nadelarbeit.

Sie verfertigen eine unlösliche, elastische Naht, entweder Steppstiche auf beiden Seiten, oder Steppstiche auf der oberen und Knotenstiche auf der unteren Seite des Stoffes.

Es sind jetzt neu erfundene Apparate dabei zum Saummlegen, Bundeinfassen, Faltenvorbiegen, Kordel einlegen, Soutachiren, Sticken etc., wodurch das Vorreihen oder Knicken der Nähte und Säume überflüssig geworden ist. Verkauf unter Garantie und freier Instandhaltung während dreier Jahre zu sehr billigen Preisen.

Haupt-Agentur und Niederlage für Süddeutschland bei

Moritz Weiler, Zeil 45, in Frankfurt a. M.

NB. Es sind stets einige Maschinen in Thätigkeit zu sehen

bei **Wilh. Hack,**

untere Bebergasse und neue Colonnade No. 24
in Wiesbaden. 9945

Erfurter Perl-Gerste

extrafein 12 kr. per Pfund,
mittelfein 10 kr. "
grob 8 u. 6 kr. "

neue Erbsen u. Linsen

in vorzügl. Qualität billigt
bei **Wm. Wibel,**
Kirchgasse 35.

11014

Steinerne Ständer nebst Deckel und alle Gattungen Röhren sind wieder vorrätig bei

Häfner Mollath, Michelsberg. 9540

Ein höchst elegantes Pferd, complet geritten und gefahren, steht zum Verkauf. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 11015

Vier gebrauchte Fenster, 6' hoch, 3' 4" breit, nebst Chambres-Läden werden abgegeben Lannusstraße 10 Parterre. 10979

Geisbergstraße No. 8 sind gute Frühkartoffeln der Rumpf zu 8 kr. zu verkaufen. 11016

Kursaal zu Wiesbaden.

463

Freitag den 5. September 1862, 7 Uhr Abends,
im grossen Saale

8^{tes} Concert der Administration

unter Mitwirkung von

Frau **Giulia Sanchioli**, erster Sängerin der Scala, der Fenice etc.,
Herrn **Carlo Caffieri**, erstem Tenoristen am hiesigen Hoftheater,
Herrn **Servais**, Professor am königl. Conservatorium zu Brüssel (Violoncelle),
Herrn **Miska-Hauser**, Violinisten aus Paris, Herrn **Colosanti**, Virtuosen aus Rom (Ophicleide),
und dem Herzoglichen Theater-Orchester unter Leitung des Herrn Capellmeisters Hagen.

Die Pianoforte-Begleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Das Programm bringt das Nähere.

Eintritts-Preise:

Reservirte Plätze à 2 fl. — Nichtreservirte Plätze à 1 fl.

Billets sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und Abends an der Casse.

Die Einnahme des Concerts wird dem Comité für die Errichtung der Schiller-Büste zugewiesen.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Soeben ist eingetroffen:

Die Spinne

pro 1863.

Preis 45 fr.

Buchhandlung von Chr. Limbarth,

Tannusstrasse No. 2.

280

Heute Freitag den 5. September 1862

erste große außerordentliche Vorstellung

im

Wiener Affen-Theater

Circus en miniature

in der eigens dazu erbauten und mit Gas glänzend erleuchteten

Arena am Marktplatz.

Zum Schluss:

Die englische Bulldogge im Brillantfeuer.

Kasse-Eröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

109201

François Liphardt.



Schreibunterricht

nach neuester Methode.

Montag den 8. September l. J. beginnt ein neuer
26stündiger Cursus.

F. J. Bertina, Schreibmeister,

Faulbrunnenstraße 10.

11017

Muhrkohlen

von vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

10820

Herm. Schirmer.

Für Chemiker, Laboranten u. Goldarbeiter &c.

stehen einige feine Probirwaagen in schönen Glaskasten sehr billig zu
verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

10966

Logis: Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Bahnhofstraße 12 ist eine elegant möblirte Wohnung in der Bel-Etage,
bestehend aus 1 Salon, 3 Zimmern, Küche &c. ganz oder getheilt, sogleich
zu vermieten. 10246

Dambachthal 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9521

Dohheimerstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11018

Dohheimerstraße 6 eine kleine Wohnung auf 1. October. 11019

Dohheimerstraße 11 ist eine Wohnung von 2 + 3 Zimmern nebst Zu-
behör an eine stille Familie zu vermieten. 9333

Dohheimerstraße 18 ist der mittlere Stock auf 1. October zu vermieten,
bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, 2 Speisekammern, Keller,
Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes, sodann Pferde-
stall für 3 Pferde und Remise. Auf Verlangen kann ein Stück Garten
dazu gegeben werden. 7681

Dohheimerstraße 16 die Bel-Etage zu verm. Näh. Häfnerg. 13. 7571

Ellenbogengasse 8 ist eine Dachstube mit Kammer zu vermieten. 10858

Faulbrunnenstraße 2 Parterre möblirtes Zimmer zu vermieten. 10859

Faulbrunnenstraße 3 ist im 2ten Stock ein vollständiges Logis zu
vermieten. 11005

Frankfurterstraße 7 ist die Wohnung im Nebengebäude, bestehend aus
6 Zimmern, Küche, Waschküche und Keller, auf den 1. October an eine
stille Familie ohne Kinder zu vermieten. 7213

Friedrichstraße 11 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten.
Auch ist daselbst ein Keller zu vermieten. 11020

Friedrichstraße 20 ist der untere Stock auf 1. October zu vermieten
Näheres Bel-Etage. 9021

Untere Friedrichstraße 8 im Hinterhaus rechts bei Schreiner Giebler
ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11021

Geisbergweg 11 bei Frau Martin ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4094

Geisbergstraße 16 bei Georg Hack Wittwe ist eine vollständige Woh-
nung auf den 1. October zu vermieten. 8185

In dem Landhaus Geisbergstraße 19 sind zwei Wohnungen, jede aus
3 Zimmern mit Zubehör bestehend, ganz oder getheilt zu vermieten und
gleich zu beziehen. 9212

Häfnergasse 16 ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern,
Küche und Zubehör, vom 1. October d. J. ab zu vermieten. 8557

Heidenberg 13 ist eine Wohnung im zweiten Stock zu vermieten. 11022
 Heidenberg 19 sind zwei große Logis mit allen Bequemlichkeiten auf den
 1. October zu vermieten. 10711
 Heidenberg 20 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmerchen an einen
 Herrn zu vermieten. 11023
 Heidenberg 27 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 9214
 Heidenberg 29 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 10252
 Kapellenstraße 5 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11024
 Ed der Kirch- und Faulbrunnenstraße 2 sind zwei möblirte Zimmer
 im zweiten Stock jahrweise zu vermieten. 9956
 Kirchgasse 10 ist eine Mansarde auf 1. October zu vermieten. 10862
 Kirchgasse 25 sind 2 auch 3 möblirte Zimmer billig zu vermieten. 10863
 Kirchgasse 35 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 11025
 Langgasse No. 13 eine Treppe hoch ist ein möblirtes Zimmer nebst Al-
 foden zu vermieten. 10956

Langgasse 14 sind im Vorderhaus 2 vollständige Logis zu vermie-
 then und können gleich oder bis October bezogen werden. 11026

Langgasse 17 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Cabinet nach der Straße
 auf 1. October zu vermieten. 8561

Möblirte Zimmer.

Leberberg 1, Sonnenbergerstraße, sind 7—9 möblirte Zimmer nebst Küche
 abzugeben; auch wird auf Verlangen die Verköstigung übernommen. 9318
 Louisenstraße 14 ist eine vollständige Wohnung, enthaltend 6 Zimmer
 nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 8193
 Louisenstraße 19 ist eine möblirte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern
 nebst Zubehör, zu vermieten. Nähere Nachricht im dritten Stock. 10712
 Mainzerstraße 9 ist eine abgeschlossene, sehr schöne herrschaftliche Woh-
 nung mit herrlicher Aussicht, Salon, 4 großen Zimmern, Küche, 2 Man-
 sarden zc. an eine stille Familie zu vermieten. 10865
 Mainzerstraße 9 ist ein großes möblirtes Zimmer mit herrlicher Aus-
 sicht und einem geräumigen Cabinet an eine oder 2 Personen, welche eine
 ruhige Wohnung suchen, zu vermieten. 11027
 Mainzerstraße 18 im mittleren Stock ist eine Wohnung aus 3 Zimmern,
 Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8880
 Mezgergasse 14 ist eine heizbare Dachstube auf gleich, und eine heizbare
 Dachstube mit Keller auf den 1. October zu vermieten. 11028
 Mezgergasse 21 sind mehrere Logis zu vermieten. 10411
 Mezgergasse 28 ist ein Laden mit oder ohne Logis auf den 1. October
 zu vermieten. 11029
 Michaelsberg bei Häfner Mollath ist in dem neuen Hause der zweite Stock
 auf October zu vermieten. 8713
 Nerostraße 29 ist der zweite Stock mit allem Zubehör auf 1. October
 zu vermieten. 10713
 Neugasse 13 ist im Hinterbau ein Logis zu vermieten. 11030
 Oberwebergasse 44 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10714

Rheinstraße 13

ist die Bel-Etage, welche bisher Herr Graf von Walderdorff bewohnte, voll-
 ständig möblirt auf den Winter oder jahrweise zu vermieten und gleich
 zu beziehen. 10597
 Rheinstraße 23 2 Treppen hoch ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7912

Röderallee 6 ist das von Herrn Oberlehrer Thielmann bewohnte Logis anderweit zu vermieten; auch ist daselbst ein geräumiges Dachlogis auf nächsten October zu vermieten. 9958

Röderallee 4 im neuerbauten Hause sind mehrere freundliche Wohnungen, 5 und 7 Zimmer, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche, im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 11031

Saalgasse 14 ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 11032

Schöne Aussicht 2 (Villa Panorama) ist eine möblirte Wohnung, Parterre, bestehend in 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Dienerzimmer etc., zu vermieten. 11033

Schulgasse 9 ist im Hinterhaus ein kleines Zimmer an einen anständigen Mann zu vermieten. 10855

Schwalbacherstraße 39 durch das Thor eine Treppe hoch ist ein Zimmer mit Cabinet an einen anständigen Herrn oder Dame sogleich oder auf den 1. October möblirt zu vermieten. 11034

Steingasse 2 bei Briefträger Nollstadt ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10132

In dem Landhause Wilhelmshöhe 2 ist die Parterre-Wohnung sogleich zu vermieten. 1780

In meinem neuerbauten Wohnhause in der Faulbrunnenstraße ist im zweiten Stock eine Wohnung, aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall bestehend, auf den 1. October zu vermieten.

W. Röcker, Maurermeister, Ellenbogengasse 6. 8007

Ein freundlich möblirtes Schlafzimmer mit einem oder zwei Betten ist monat- oder jahrweise zu vermieten. Näh. Eck der Gold- u. Metzgergasse 8. 11035

In meinem neuerbauten Hause in der verlängerten Schwalbacherstraße sind zwei Logis und ein heizbares Zimmer auf October zu vermieten.

Philipp Cron. 10871

Eine Mansarde mit Kammer und kleinem Holzstall ist an eine einzelne Person in der unteren Friedrichstraße auf den 1. October zu vermieten.

Näheres Exped. 10718

Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet ist zu vermieten. Näheres in der Expedition. 10872

Eine Wohnung in einem Landhause, Mainzerstraße, mit schöner Aussicht, 5 geräumigen Zimmern, 3 großen Mansarden, Küche, Speisekammer, Holzstall und Keller in alleinigem Abschluß, ist vom 1. October ab zu einem sehr billigen Preise zu vermieten. Näheres in der Exped. 10602

In meinem an der Kapellenstraße gelegenen gothischen Wohnhause ist der erste und zweite Stock, jeder bestehend in 1 Salon, 4 Zimmer, Küche und sonstigem Zubehör, sowie Pumpen- und Regenwasser, Gasanlage etc., bis zum 1. October zu beziehen; auch kann auf Verlangen möblirt werden.

E. Baum, Architect. 10720

Ein Landhaus mit 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, nebst allem Zubehör, sowie eine Bel-Etage von 10 Piecen mit Zubehör, steht möblirt oder unmöblirt, getheilt oder ungetheilt, zu vermieten. Näh. Exped. 10721

In meinem neuerbauten Hause am Mauritiusplatz ist ein geräumiges Local, welches sich zu einem oder zwei Läden eignet, zu vermieten; auch kann Wohnung dazu gegeben werden. N. Zollinger. 10855

Ein auch zwei unmöblirte Zimmer sind bis 1. September zu vermieten. Zu erfragen Langgasse 16 im Eckladen. 9824

Zu vermietthen

12 Läden mit vollständigen Logis, sowie eine freundliche Wohnung von 4—5 Zimmern etc., beziehbar bis November. Näheres Marktstraße 21. 10723

In meinem neuhergerichteten Hause Getzbergweg No. 5 ist das obere Logis bestehend aus 2 Zimmern, 2 Kammern, Küche und vollständigem Zugehör, zu vermietthen.

Näheres bei P. C. Hoffmann im Europäischen Hof. 9227

In dem Landhause des H. L. Freitag, Neuberg 1, steht eine Herrschafts-Wohnung zu vermietthen und auf den 1. November oder auch etwas früher zu beziehen, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern und 2 Cabinetten Parterre, nebst Küche und allen sonstigen Erfordernissen. 9652

Bei Ph. Beck in der Wellritzstraße sind Logis, 4 bis 5 Zimmer enthaltend, mit allem Zubehör, auf 1. October oder früher zu beziehen. 8901

In meinem neuerbauten Hause in der Saalgasse ist der zweite Stock und eine vollständige Wohnung im dritten Stock auf den 1. October zu vermietthen. Philipp Momberger. 10179

Das seither von Wittwe Boos bewohnte erste Landhaus, No. 2, links der Mainzerstraße, mit schattigem Garten und herrlicher Aussicht, zunächst der Eisenbahn und den Curanlagen, steht mit dem 1. April künftigen Jahres zu vermietthen. Auf Verlangen können Hinterbau, Stallung und Remise abgegeben werden.

Näheres bei S. Klett, neue Colonnade No. 28. 10850

In meinem Hause in der Wellritzstraße 3 ist eine Wohnung bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes, auf 1. October d. J. zu vermietthen.

Ph. Fr. Erkel. 9654

In einem Landhaus sind Salon und mehrere Zimmer mit oder ohne Küche an eine stille Familie jahrweise zu vermietthen und den 1. October zu beziehen; auf Verlangen wird auch Kost gegeben. Näh. Exped. 10873

Zwei Läden

sind auf 1. October Dammstraße 10 zu vermietthen. Zu erfragen neue Colonnade 47. Jean Getzmar. 11007

In meinem neuerbauten Hause, Spiegelgasse 6, ist der Eckladen nebst Comptoir, sowie die beiden mittleren Stöcke zu vermietthen. Näheres

Messergasse 24 bei C. Dir. 10722

Eine geräumige Parterre-Wohnung ist auf 1. October billig zu vermietthen. Näh. Exped. 11036

In mehreren gebildeten Familien finden Pensionäre Aufnahme. Näheres Getzbergstraße 16. 11037

Hochstraße 7 können 2 reinliche Arbeiter Kost und Logis erhalten. 11038

Merowstraße 29 können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 11039

Rheinstraße 11 ist auf den 1. October ein Keller zum Lagern für 10 bis 12 Stück Wein zu vermietthen. Nähere Auskunft in No. 9. 11040

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Sabbath Morgen

Predigt

Anfang 6½ Uhr

8

9

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. S. Wellenberg.